

Sollte diese E-Mail nicht richtig dargestellt werden, besuchen Sie hier die Webversion.

Petras rote Post

Immer aktuell aus:
Berlin, Höxter und Lippe



Hallo,

am Montag ist ein ereignisreicher Monat zu Ende gegangen. Er hatte mit meiner erneuten Wahl zur Bundestagskandidatin für den Wahlkreis Höxter – Lippe II begonnen. Ich danke allen sehr herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Kämpfen wir gemeinsam für ein soziales und gerechtes Deutschland, für ein weltoffenes und tolerantes Europa und für eine Politik, bei der der Mensch im Mittelpunkt steht!



Nach meiner Wahl zur Bundestagskandidatin konnte ich mich über die Glückwünsche vom stellvertretenden Vorsitzenden der SPD Lippe, Dr. Dennis Maelzer (MdL), und des SPD-Vorsitzenden im Kreis Höxter, Roger van Heynsbergen, (von links) freuen.

Außerdem stand am 21. Oktober ein kleines Jubiläum an: An diesem Tag jährte sich mein Einzug in den Deutschen Bundestag zum ersten Mal. Es war kein einfaches Jahr, aber ich konnte dennoch die Anliegen der Menschen in Höxter und Lippe seither engagiert vertreten. [LINK](#)

Rentendiskussion

Nicht einfach werden auch die Auseinandersetzungen in der Rentendiskussion, die in den nächsten Wochen sicher weiter Fahrt aufnehmen wird. Mit dem Beschluss zur Flexi-Rente hat der Bundestag vor einigen Tagen eine wichtige Weichenstellung vorgenommen, um den Wechsel vom Berufsalltag zum Rentnerdasein flexibler zu gestalten. [LINK](#)

Das ist jedoch nur ein Mosaikstein einer komplexen Thematik. Wir müssen uns mit der Frage beschäftigen, wie wir zu einer armutsfesten Rente mit einem

Finanzierungsmodell gelangen können, bei dem die Beiträge bezahlbar bleiben. Unsere Bundesministerin für Arbeit und Soziales, Andrea Nahles, wird dazu in der nächsten Zeit ein Konzept vorstellen.

Leiharbeit und Werkverträge

Auch in das Thema „Leiharbeit und Werkverträge“ kommt Bewegung. Dem Missbrauch in diesem Bereich wird mit der Änderung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, die zum 1. April nächsten Jahres in Kraft treten soll, ein Riegel vorgeschoben: Dank der Änderung können Arbeits- und Sozialstandards nicht mehr einfach unterwandert werden. Nach den bereits erfolgten Beschlüssen zu Rente, Mindestlohn und Tarifeinheit ist das ein weiterer großer Erfolg, den die SPD für sich verbuchen kann. Ein erneuter Beleg, dass unsere Fraktion der Motor dieser Regierung ist!

Südlink kommt - aber nicht nach OWL

Ein weiteres Thema, das ebenfalls von bundesweiter Bedeutung ist und die Menschen in Ostwestfalen-Lippe ganz besonders berührt, ist die Stromtrasse Südlink. Kürzlich wurden die Pläne für den Trassenverlauf vorgestellt. Nachdem wir vor einem guten Jahr noch Sorge haben mussten, dass die Trasse überirdisch mit riesigen Strommasten mitten durch unsere Region verlaufen würde, ist jetzt geplant, sie unter die Erde zu legen und an OWL vorbei zu führen. [LINK](#)



Praktikum im Bundestag: die Schülerin Regina Seifert vom Petrus-Legge-Gymnasium in Brakel.

